

**Musikerinnen und Musiker verschiedener Kulturen in die Pädagogik!
Bewerbungsschluss zum Zertifikatslehrgang am 15.6.2021**

Wie können zugewanderte Musikerinnen und Musiker musikpädagogisch tätig sein? Woher können sie eine Anerkennung bekommen? Der von der Landesmusikakademie NRW und der Hochschule für Musik und Tanz Köln verantwortete Lehrgang „Musikpädagogik für Musikerinnen und Musiker verschiedener Kulturen“ verschafft hier Abhilfe. Im Lehrgang werden pädagogische Fähigkeiten, musiktheoretische Kenntnisse, Einblick in musikpädagogische Strukturen und Selbstmanagement-Kenntnisse vermittelt.

Eingeladen sind in Deutschland lebende künstlerisch aktive Musiker und Musikerinnen aus dem afrikanischen, asiatischen, lateinamerikanischen und orientalischen Kulturraum unabhängig von ihrem jeweiligen Instrument. Der Lehrgang richtet sich vor allem an Musikerinnen und Musiker, die ein Instrument spielen, das nicht in Deutschland studiert werden kann. Auch Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Nach einem Aufnahmeverfahren können bis zu 20 Teilnehmende aufgenommen werden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Juni 2021, Bewerbungen sind unter www.landesmusikakademie-nrw.de möglich. Zusätzlich sind eine Biografie, ein Motivationsschreiben und ein Video mit eigenem Solospiel einzureichen. Nach einer Vorauswahl durch ein Dozentengremium werden Bewerberinnen und Bewerber zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch am 10. September 2021 eingeladen.

Der Lehrgang dauert vom 1. Oktober 2021 bis zum 10. Juni 2022. Er findet abwechselnd online und zweiwöchentlich am Freitagnachmittag in der Hochschule für Musik und Tanz in Köln sowie an drei Wochenenden an der Landesmusikakademie NRW in Heek (Münsterland) statt. Im Vordergrund stehen die Fächer Musikpädagogik, Musiklehre und Selbstmanagement.

Voraussetzung für die Teilnahme sind eine langjährige Praxis auf professionellem künstlerischem Niveau, pädagogische Vorerfahrung und gute Deutschkenntnisse. Es entstehen nur Kosten für Unterkunft und Verpflegung für die Intensivwochenenden, ansonsten ist der Lehrgang kostenlos. Auf Antrag können auch diese Kosten erlassen werden.

Veranstalter des Lehrgangs ist die Landesmusikakademie NRW in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln und dem Landesverband der Musikschulen in NRW. Der Lehrgang wird durch die Förderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW ermöglicht.

Weitere Auskünfte erteilt Matthias Witt, Bildungsreferent für Musik & Integration an der Landesmusikakademie NRW: matthias.witt@lma-nrw.de oder 0163/3378833.



Teilnehmende des Zertifikatslehrgangs 2019/2020 in der Landesmusikakademie NRW (Fotografie: Antje Valentin)



Die Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs 2019/2020 bei der Zertifikatsübergabe im Bochumer Anneliese Brost Musikforum am 28. August 2020 (Fotografie: Nils Neubert)

Die **Landesmusikakademie NRW** wirkt für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in Nordrhein-Westfalen.

Pressekontakt:
Sabine Lahl, M.A.
Medienreferentin
Landesmusikakademie NRW
„Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.
Steinweg 2 | 48619 Heek-Nienborg
Tel. +49(0)2568 9305-18 | Fax +49(0)2568 9305-90
sabine.lahl@lma-nrw.de
www.landesmusikakademie-nrw.de